

Hinweise zur Eingabe bei kulturdünger

Kontakt

Es ist nicht einfach, eine gute Eingabe zu machen. Deswegen bieten wir an, dass Ihr vor der Projekteingabe zu einer Vorbesprechung im KIFF AARAU vorbeikommen könnt, vom Projekt erzählen und wertvolle Inputs erhalten könnt. Dies ist natürlich ebenfalls per Mail oder Telefon möglich.

Alexandra Siebert | Projektleitung kulturdünger
kultur@kulturduenger.ch | 076 243 46 52
KIFF AARAU | Tellistrasse 118 | 5000 AARAU

Förderkriterien

Klärt vor der Eingabe ab, ob Euer Projekt den kulturdünger Förderkriterien entsprechen.

Eingabetermine: Projekte können ganzjährig eingereicht werden. Jeweils am Monatsende im Februar, Mai, August und November werden Projekte gesammelt und im Folgemonat an der Fachgruppensitzung besprochen. Projekte sollen vor ihrer Durchführung eingereicht werden, da keine Nachzahlungen gemacht werden.

Altersgrenze 26: Die obere Altersgrenze ist 26. Sind Ältere am Projekt beteiligt, zählt das Durchschnittsalter, das unter 26 liegen muss. Bei Projektbegleitung durch Erwachsene wird Eigeninitiative der Jugendlichen, von der Projekteingabe bis zum Abschlussbericht, erwartet.

Bezug zum Aargau: Im Aargau wohnhaft oder aufgewachsen, das Projekt handelt von oder im Kanton Aargau.

Starthilfe: kulturdünger leistet vor allem Starthilfe. Das bedeutet, dass Projekte unterstützt werden, die mit viel Eigeninitiative und Experimentierfreudigkeit von noch nicht professionellen Kulturschaffenden umgesetzt werden. Wiederkehrende oder professionelle Projekte werden nicht unterstützt. Nur wenn bei wiederkehrenden Projekten massgebliche Änderungen eine erneute Unterstützung erfordern, kann eine erneute Beitragssprechung erfolgen.

Wird nicht unterstützt: -Rein kommerzielle Projekte.
-Investitionen in Infrastruktur, Materialeinkäufe, Studiogeräte usw. Ausgenommen sind Verbrauchsmaterialien.
-Löhne in der Projektgruppe
-Projekte im Rahmen der Jugendarbeit, Schulprojekt und Projekte von institutionalisierten Stellen.

Beiträge: Die Projekte werden mit Teilbeiträgen bis maximal 5000 Franken unterstützt, wobei höchstens 70% des Gesamtbudgets übernommen wird.

Gesuchsformular

Zur Projekteingabe benutzt ihr das Formular auf unserer Webseite: www.kulturduenger.ch
Zur Eingabe gehören ein Projektbeschreibung und das Projektbudget. Zum Projektbeschreibung findet ihr eine kurze Hilfestellung weiter unten. Wie ein Budget aufgestellt werden kann, findet im separaten Dokument «Hilfe zum Budget». Auch das könnt ihr per Mail bei kulturdünger einfordern.

Bedingungen im Falle einer Unterstützung:

- Die Unterstützung bezieht sich ausschliesslich auf das eingereichte Projekt. Bei wesentlichen Änderungen behalten wir uns einen Rückruf des Geldes vor.
- Innerhalb eines Monats nach Projektabschluss erwarten wir einen Schlussbericht mit Produktionsbelegen (Zeitungsartikel, Arbeitsbericht, Schlussabrechnung, Endprodukt). Andernfalls behalten wir uns ebenfalls einen Rückruf des Geldes vor.
- Auf die Unterstützung durch kulturdünger muss mit dem Logo hingewiesen werden (im Programmheft, auf Plakaten/Flyern, in CD-Booklets, Webseite, etc.). Wenn der Verweis auf kulturdünger fehlt, kann das Geld zurückgerufen werden.
- Veranstaltende hängen bei Anlässen an geeigneter Stelle kulturdünger Plakate auf, diese müssen frühzeitig bei uns angefordert und abgeholt werden.

Projektbeschreibung

Mit dem Projektbeschreibung wollt ihr die Fachgruppe überzeugen, damit sie euer Projekt unterstützen will. Er ist das Kernstück eurer Eingabe: Wer seid ihr? Was ist eure Idee? Wie wollt ihr sie umsetzen? Aus dem Beschreibung muss euer Engagement spürbar werden und er soll einen guten Überblick über das Projekt geben. Jeder Projektbeschreibung ist anders, das soll auch so sein.

Diese Punkte sollten aber immer enthalten sein:

- Projektinitiierende – Informationen über euch und die Beteiligten am Projekt. Wer seid ihr? In welchen Bereichen habt ihr schon Erfahrungen? Was treibt euch an, was interessiert euch? Etc.
- Projektidee – Inhalt und Arbeitsweise. Was ist die Idee? Wie wollt ihr sie umsetzen? Was ist eure Arbeitsweise? Wer ist das Zielpublikum? Was ist der Hintergrund? Etc.
- Projektorganisation – Planung. Was ist der Zeitplan? Was sind die Arbeitsabläufe? Etc.
- Weitere mögliche Infos: Bilder, Texte, Beispiele, frühere Arbeiten. Mehr Infos können nur helfen.